

# WEGSCHMEIßen - nur wann?

**Beitrag von „Conni“ vom 21. Juli 2009 18:59**

Zitat

*Original von venti*

Hallo ihr Lieben,

Und @ alias: du hattest hier im LF vor vielen Jahren mal den tollen Satz geschrieben - auf die Frage, ob man Aktenordner wieder gerade kriegt, die sich im Regal gebogen haben, dass man solche Ordner getrost samt Inhalt entsorgen kann

Daher kommen die schiefen Ordner? Und ich wundere mich immer, dass ich die so schwer wieder zu bekomme. Wobei das bei mir eher daran liegt, dass sie zu vollgestopft sind. Jaja, ich will neue kaufen, aber diesen Monat ist das Geld für Arbeitsmittel bereits über-alle. (Oder doch lieber: alle - aller - am allesten? 😅 )

Ich habe sämtliche Sachen aus dem Studium weggeschmissen, bis auf die 1. StEx-Arbeit, die fristet ihr Dasein gemeinsam mit der 2. StEx-Arbeit im dunklen Abstellraum.

Aus dem Referendariat habe ich einige Dinge behalten, auch Unterrichtsreihen. Als ich in diesem Jahr mal wieder "Peter und der Wolf" unterrichtete, stolperte ich über diese meine erste U-Reihe aus dem Referendariat. Ich schlug die Hände über dem Kopf zusammen und entsorgte den Mist. Wirklich, das kann ich inzwischen besser!

Von den Sachen, die ich weggeworfen habe, vermisste ich bisher nichts.

Grauen breitet sich in mir aus, wenn ich an meinen Computer denke, der müsste nämlich auch mal entrümpelt und sortiert werden.